

Karl Amadeus Hartmann-Center

PROGRAMM

hartmann21
präsentiert

MÄRZ

JULI 2025

STUNDE NULL
Ausstellung

ENSEMBLE HARTMANN 21

GAJIĆ
ŠEVARLIĆ

HARTMANN

ZENTAUR-QUARTETT
AUS DER HARTMANN-FORSCHUNG
MAMLOK
DZIURLA
REICH

SCHULHOFF

Vortrag

MI 19.03.
19:30 Uhr

Eintritt: 5 Euro

Aus der
Hartmann-
Forschung

Vortrag K.A. Hartmann und B.A. Zimmermann im Kontext ihrer Zeit

Referent: *Patrick Dziurla*



Patrick Dziurla © Patrick Dziurla

Mit dem Veranstaltungsformat „Neues aus der Hartmann-Forschung“ möchten wir aktuelle musikwissenschaftliche Diskurse zu Wort kommen lassen. Patrick Dziurla (M.A.) promoviert derzeit zum Briefwechsel zwischen Bernd Alois Zimmermann und dem Verlag B. Schott's Söhne. In einem Vortrag mit Klangbeispielen wird Dziurla die Beziehung Bernd Alois Zimmermanns mit Karl Amadeus Hartmann vor dem Hintergrund der musik- und zeitgeschichtlichen Dynamik des 20. Jahrhunderts beleuchten. Dabei wird Hartmanns Rolle bei der Verwirklichung von Zimmermanns epochaler Oper *Die Soldaten* ebenso hervorgehoben, wie die als entscheidender Förderer der Musik nach 1945.

Konzert

MI 09.07.
19:30 Uhr

Eintritt: 13 Euro
(red. 10 Euro)



Konzert ensemble hartmann 21

ensemble hartmann 21 mit Marko Ševarlić (Akkordeon); Dragana Gajić (Viola)

mit Werken von Karl Amadeus Hartmann für Klavier (Bearbeitung für Akkordeon)
Hans-Henning Ginzel, *N.N.*, für Akkordeon und Viola
Arsen Babajanyan, *Admira und Boško*, für Akkordeon und Viola
Mikołaj Majkusiak, *Boško und Admira – Romeo und Julia aus Sarajewo*, für Akkordeon und Viola



Dragana Gajić und Marko Ševarlić © Pantonale-Friedenstrraum

Akkordeon

Viola

Konzert | Ausstellung

MI 07.05.
19:00 Uhr

Eintritt: 13 Euro
(red. 10 Euro)



„Stunde Null – Wie wir wurden, was wir sind“

Gesprächskonzert mit Ausstellungseröffnung Zentaur-Quartett

Programm:

Ursula Mamlok, *Zwei Bagatellen für Streichquartett* (1961)

Karl Amadeus Hartmann, *2. Streichquartett* (1945/46)

Erwin Schulhoff, *Symphonia Germanica* (1919)

Steve Reich, *Different Trains* (1988)



Zentaur-Quartett © Leo Zwiebel



Programmheft Stunde Null © Kulturreferat

Ausstellung "Im Widerstand - What next?"

München 1945 – wirklicher Aufbruch oder ein "Weiter so"? Für viele im Widerstand ein lang ersehnter Moment, manche – darunter Erwin Schulhoff – sollten ihn nicht mehr erleben. Karl Amadeus Hartmann gründete für die Jugend die Konzertreihe *musica viva*. Die Ausstellung thematisiert die Herausforderungen des Neubeginns, gewährt auch Einblicke in Enttäuschungen, enttäuschte Hoffnungen sowie in seine Kompositionswerkstatt.

Ein Ausstellungsbesuch ist bei den hier genannten Veranstaltungen oder nach vorheriger Anmeldung möglich.

Laufzeit bis 30. November 2025

Ausstellung: Eintritt frei

In Kooperation mit Public History Department des Kulturreferats München.

hartmann21

Veranstaltungsort:

Karl Amadeus Hartmann-Gesellschaft
Franz-Joseph-Str. 20
80801 München
(U3/U6 Giselastraße)

Kartenreservierung:

info@hartmann-gesellschaft.de
Tel. (089) 34 79 67 (auch Nachricht auf AB)
oder München Ticket (089) 54 81 81 81
Online-Reservierung: www.hartmann-gesellschaft.de

Redaktion

Marion Lutsch

Eine Veranstaltung der © Karl Amadeus Hartmann-Gesellschaft e. V.,
gefördert durch: Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst,
Kulturreferat der Landeshauptstadt München und Bezirk Oberbayern.

Bayerisches Staatsministerium für
Wissenschaft und Kunst



Diese Veranstaltung wird gefördert von der



Landeshauptstadt
München
Kulturreferat

bezirk  oberbayern

Karl Amadeus Hartmann - Gesellschaft e.V.



PHM PUBLIC HISTORY
MÜNCHEN